BADEN

1919, m Abonnement:

E

Weinsalou.

der Galerie des Tee).

Tee).

Kurhause.
srestaurant.

rverwaltung.

9229

er Kurververeine so

blatt" darüber.

der Wochennden 50 Pfg.

erteljahr 1.50 für 40, Mk. :-:

ifes jebe ber Nugnende Aufwendung
Is Sachverständige
is upd Erfahrung
ei deren Auswahl
virlschaftliche FachDa Pachtung und
chtung als Kleinchtung als Kleinen des öffentlichen
en barf, ist voreinnühig durch die
id denen auf Erund
rlage der Jahresdigen Charafters
dochungen ift in

einnüßig burch die is benen auf Erund bei denen auf Erund ilage ber Jahres. Ihigen Cherafterst pachtungen ist im ob für die Folge gesichert ist. Jur zur Entscheitung, Landwirtschaftlich tischaftlichtischeit von gesährbet ist, ist ammer zu hören, abarf ebensomenig darf ebensomenig der ebenschen wenn sieh weben, wenn sieh nicht zur Beralten jedoch wegen der Fraltung der Bahrnehmung der eteinigungsämtern

er je zur Halfte im Dazu können vorichlagen. Den hinng von Aleinit anderen fladt, er sollen alle eine, Errichtung von ib Bangemitteln, ng und Beraling mehmen und die upächter verlreben. rt. dem Bertreben. rt. dem Bertreben diejter der Landungehören. Durch rrichtelen Zentral-Behrenftr. 50/52). Intereffenfragen Forberung zuteil in der Rahrungs-

ni tags 4 Uhr, über

eleuchtung 736 erwertung.

r s , Biesbaben.

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 12.—, für das Vierteljahr Mk. 4.—, für einen Monat Mk. 2.— für Selbstabholer, frei Haus Mk. 15.—, Mk. 4.95, Mk. 2.30. Einzelne Nummern der Hauptliste 50 Pfg. Tägliche:-:

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung -

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

"Amtsblatt der Stadt Wiesbaden".

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt: Die 6 mal gesp. Petitzeile 30 Pfg. Die 3 mal gesp. Petitzeile neben der Wochen-Hauptliste, unter und neben dem Wochenprogramm 75 Pfg. Die 3 mal gesp. Reklameseile nach dem Tagesprogramm Mk. 3.—. Einmalige Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif. Bei Wiederholung wird Rabatt bewilligt. — Anzeigen müssen bis 10 Uhr vormittags bei der Geschäftsleitung eingeliefert werden. Für Aufnahme an bestimmt voegeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

Nr. 348 . 349.

Sonntag, 14. .. Montag, 15. Dezember 1919.

53. Jahrgang.

Aus dem Kurhaus.

— Weihnachtsaufführung im Kurhause. Zu der Weihnachts-Veranstaltung, welche die Kurverwaltung für Gross und Klein für Samstag kommender Woche nachmittags 4 Uhr im grossen Saale des Kurhauses inszeniert hat, gibt sich bereits lebhaftes Interesse kund. Das vielseitige und reichhaltige Programm, das echt weihnachtlichen Charakter trägt, wird in der Hauptsache von Kindern bestritten. Des weiteren wirken Otto und Thila Hummel mit. Die Gesamtleitung hat Präulein J. Ross.

— Auf das heute Sonntag nachmittag 3½ Uhr im Kurhause stattfindende Populäre Konzert des Städtischen Kurorchesters zu dem volkstümlichen Eintrittspreise von 50 Pfg. sei hiermit nochmals besonders aufmerksam gemacht. Für abends 7½ Uhr ist im Abonnement ein Symphonie-Konzert des Städtischen Kurorchesters angesetzt. Beide Konzerte stehen unter Leitung des Städtischen Musikdirektors Herrn Carl Schuricht.

 Vielfachen Wünschen entsprechend hat die Kurverwaltung den Beginn der täglichen Abonnementskonzerte wieder auf 4 und 8 Uhr festgesetzt.

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Cykluskonzert.

Das fünfte Cykluskonzert am Freitag trug in seinem Programm durchweg ein behagliches, heiteres Gepräge. Den Hauptteil der Gaben spendete aus seinem unerschöpflichen Füllhorn Mozart. Seine C-dur- (Jupiter-) Symphonie eröffnete die Reihe der Vortrage. Der laut aufjubelnde, von hellem Glanz umflossene erste Satz mit seinen breiten stattlichen Motiven, das in reifer, süsser Sinnlichkeit schwelgende Andante bieten einen ebensolchen ungetrübten Genuss wie das aristokratische Menuett und das trotz seiner reichen Kontrapunktik blühendes, warmes Leben atmende Finale, in dem es ist, als ob die Olympier triumphierend vorüberzögen in ihrer ganzen Machtfülle und ewigen Heiterkeit. Im weiteren Verlauf des Abends hörte man noch zwei ältere Werke. Zunächst ein «Weihnachtskonzert» für zwei Soloviolinen, Solocello, Streichorchester und Cembalo von A. Corelli, dem Begründer der römischen Schule, der bekanntlich der Form der Sonate erst einen festen Ausbau gab und diese infolgedessen zu allgemeiner Anerkennung brachte. Wie alle Werke dieses Komponisten zeichnet sich auch das obengenannte Konzert durch klare Gliederung und edles, freundlich anmutendes Wesen aus. Ein wirkungsvoller Wechsel zwischen Soloinstrumenten und Streicherchor geben dem Ganzen Farbe und Leben. Von den einzelnen Sätzen fesselte besonders das Pastorale durch gewinnende Herzlichkeit und Innigkeit. Zum Schluss kam Vater Haydn mit seiner «Abschieds-Symphonie» zu Wort, ein Gelegenheitswerk, über dessen Entstehungsgeschichte das Programm die nötigen Erläuterungen brachte und das beweist, über welch köstlichen Humor Haydn verfügte. Das Kurorchester unter Musikdirektor Schurichts bewährter Leitung spielte die drei Werke mit biegsamer, eindringlicher Tongebung und reicher Dynamik, und in der Corellischen Komposition taten sich die Herren Wolf, Schotte und Schildbach noch als ausgezeichnete Vertreter ihrer Instrumente solistisch - Als Solistin war Frau Birgit-Engell aus Berlin, von ihrer früheren Wirksamkeit an unserm Operninstitut noch in bester Erinnerung, herangezogen worden. Sie sang Kompositionen von Mozart, Haydn, Reichardt und Schulz mit der ganzen Süssigkeit ihrer reizvollen Stimme, mit einer bis

in die letzten Ecken ausgefeilten gesanglichen Technik und mit sorglich abschattiertem, herzgewinnendem Ausdruck. Die Zuhörer liessen es an reichem Beifall nicht fehlen. fz.

Nassauisches Landestheater.

Das Landestheater brachte am Donnerstag eine Neueinstudierung von «Die Bohême», Oper in 4 Akten von Puccini. Murgers weltberühmter, 1851 erschienener Roman über das Pariser Künstlertreiben ist früh dramatisiert und viel gespielt worden. Zur Oper hat ihn neben Puccini auch Leoncavallo bearbeitet. Die Aufführung selbst war glänzend. Mit jugendlicher Stimme und packendem Ausdruck sang Herr Scherer den »Rudolf«. Herr Geisse-Winkel war ein prächtiger »Marcel«. Frl. Geyersbach gab die »Mimi« mit rührendem, herzgewinnendem Ausdruck, und Frl. Alfermann verstand es, durch reiche Mimik als »Musette« zu fesseln. Um die gelungene Vorstellung machten sich des weiteren noch die Herren Kipnis (Collin), Lordmann (Schaunard) und Mechler (Bernard) besonders verdient. Die Bühnenbilder waren farbenprächtig und abwechslungsreich. Das Orchester unter Professor Mannstaedts anregender Führung entfaltete seine ganze Klangpracht. Das gut besetzte Haus zollte allen Mitwirkenden reichsten

w. Legals «Paust»-Vorlesung. In der Aula des Lyzeums am Schlossplatz fand am Freitag ein Vortrag des Herrn Intendanten Legal statt über Goethes «Faust». Herr Legal stellte sich damit erneut in den Dienst der grossen Sache, dieses deutscheste aller Dramen der Allgemeinheit näherzubringen und innigstes Verständnis für Goetheschen Geist zu wecken. Er findet die vielverbreitete Ansicht, dass der «Faust» eine für den Durchschnittsleser zu schwer verständliche Lektüre sei, unbegründet und erbrachte den Beweis hierfür in dem nachfolgenden Vortrag einzelner Szenen, die für das ganze Werk charakteristisch sind. Wie wunderbar hat Goethe auch sein Lebenswerk geschaffen und wie ist sein Stoff mitten aus dem menschlichen Leben gegriffen. Dieser eine Doktor Faust verkörpert in seinem Streben, Irren und Leiden und der schliesslichen Verklärung die ganze Menschheit, jede einzelne Szene ist ein Stück Natur oder Menschenleben für sich, ein Stück deutscher Natur oder deutschen Gemütes. Das geheimnisvolle Weben des Frühlingsmorgens und -abends allein, die Gedanken Mephistos auf dem Berge, das Leben der Walpurgisnacht und der Gesang der Erzengel, alles ist reich an den schönsten Gedanken und Beziehungen zum täglichen Leben. Es ist also nicht nötig, dass einer, der den «Faust» lieben will, das ganze Werk kennt und versteht, sondern es genügt schon das Verständnis für einzelne Szenen, denn jede Szene ist ein Meisterwerk. Goethe hat doch auch 60 Jahre seines reichen Lebens an diesem Werke gearbeitet. Der Abend, von dem Vorstand der Studentischen Volksunterrichtskurse veranstaltet, war ausserordentlich stark besucht und fand dankbare Aufnahme.

— Symphoniekonzerte im Landestheater. Das dritte dieswinterliche Konzert findet unter Leitung von Prof. Mannstaedt am Montag statt. Als Novität gelangt zur Aufführung "Kammersymphonie" von Franz Schreker, dem Komponisten der erfolgreichen Oper "Die Gezeichneten". Der Solist des Abends, Professor Brückner, bringt ein neues Konzert eigener Komposition erstmalig zum Vortrag. Den Abend beschliesst Brahms' "C-moll-Symphonie". Der Beginn des Konzertes ist auf 6 Uhr

— Wochenspielplan im Landestheater. Sonntag, den 14. Dezember, Ab. A: "Hoffmanns Erzählungen", Anf. 6 Uhr. Montag, den 15., 3. Symphoniekonzert, Anf. 6 Uhr. Dienstag, den 16., bei aufgehob. Abonnement: "Alle Jahre wieder "", Anf. 5 Uhr. Mittwoch, den 17., bei aufgehob. Abonnement, Schüler-Sondervorstellung: "Wilhelm Tell" (ein Kartenverkauf findet nicht statt), Anf. 6 Uhr. Donnerstag, den 18., Ab. C: "Aïda", Anf. 6½ Uhr. Freitag, den 19., Ab. B: "Pygmalion", Anf. 6½ Uhr. Samstag, den 20., Ab. D: "Inkognito", Anf. 6½ Uhr. Sonntag, den 21., nachmittags, bei aufgehobenem Abonnement: "Alle Jahre wieder ...", Anf. 2 Uhr; abends, bei aufgehob. Abonnement: "Cavalleria rusticana", hierauf: "Bajazzo", Anf. 7 Uhr.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Reichsarbeitsnachweis für Offiziere. Frühere Offiziere können in der Geschäftsstelle der Handelskammer die Stellenangebote des Reichsarbeitsnachweises für Offiziere, Berlin, einsehen und ebenda nähere Mitteilungen über eine etwaige Beschäftigungsmöglichkeit in Industrie und Handel erhalten.

— Nassauischer Verein für Naturkunde, Am Donnerstag abend fand die letzte wissenschaftliche Sitzung des Nassauischen Vereins für Naturkunde im Jahr 1919 statt. Herr Kammerherr von Heimburg hielt einen sehr beifällig aufgenommenen Vortrag über "Aus der Molluskenwelt", der durch Vorführung passend ausgewählter Konchylien aus, der Sammlung des hiesigen naturhistorischen Museums unterstützt wurde. Der Vorsitzende schloss dann die wissenschaftlichen Abende für das Jahr 1919 und wünschte den versammelten Damen und Herren ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Eintritt in das Jahr 1920. Der Wiederbeginn der wissenschaftlichen Abende im Jahr 1920 wird seiner Zeit bekanntgegeben werden.

Fleischverteilung. Der Magistrat teilt mit, dass infolge des eingetretenen Witterungsumschlages das Auftauen des in dieser Woche für die Verteilung vorgesehenen Gefrierfleisches erschwert wurde. Aus diesem Grunde ist es nicht möglich, am Samstag alle Haushaltungen mit Fleisch zu beliefern. Für diejenigen Haushaltungen, die am Samstag kein Fleisch erhalten können, wird die Verteilung am Montag fortgesetzt werden.

— Brennstofflieferung. Wie aus der amtlichen Bekanntmachung hervorgeht wird die Marke 1 der Brennstoffkarte 1919/20 am 15. Dezember 1919 zur Belieferung freigegeben und zwar zuerst für die Haushaltungen mit den Anfangsbuchstaben A—H. Auf die Marke gelangen zur Ausgabe je 2 Zentner Brennstoff. Bei der herrschenden Brennstoffnot weist das Kohlenamt darauf hin, alle den Händiern zur Verfügung stehenden Brennstoffe anzunehmen, weil eine ausschliessliche Belieferung mit Briketts oder Kohlen nicht gewährleistet werden kann.

- Petroleumhöchstpreisüberschreitungen. In letzter Zeit wurde hier Petroleum trotz seiner Zwangsbewirtschaftung im freien Handel unter erheblichen Überschreitungen des derzeitigen Höchstpreises von 2.20 Mark das Liter verkauft. Die Abnehmer zahlten dem Vernehmen nach bis zu 4.20 Mark das Liter. Der Magistrat hat von der sofortigen Verfolgung der betreffenden Händler wegen Übertretung der Verordnung über die Abgabe von Petroleum zu Leuchtzwecken vom Oktober ds. Js. Abstand genommen, weil der freie Verkauf von Petroleum in unserer Nachbarstadt Mainz zu der Annahme verführen konnte, dass auch hier die Zwangswirtschaft nicht mehr bestehe, während sie in Wirklichkeit nur für das linksrheinische Gebiet aufgehoben ist. Der Magistrat gibt aber jetzt im Anzeigenteil bekannt, dass er künftig Übertretungen seiner Verordnung unnachsichtlich zur Anzeige bringen müsse.

Verantwortlicher Schriftleiter i. V. E. Peters, Wiesbaden. Fernsprecher 3690.



SPEDITION - MÖBELTRANSPORT - LAGERUNG

Schiffahrt - Autolastbetrieb - Inkasso - Versicherung

LRETTENMAYER

Telefon: 12, 115, 124, 242. 2376, 6611.



"Hammelkeule"

Austern- und Weinstuben I. Ranges

Kirch Da

Ferd

ktin

.

Li

Ma Kuns

Dejeu Hun

Sonntag.

nachmittags 31/2 Uhr bei aufgehobenem Abounement im grossen Saale:

KONZERT

Leitung: Herr Karl Schuricht

Orchester:

Städtisches Kurorchester

Vortragsfolge.

2. Ballettmusik aus "Rosamunde" 3. Ouverture u. Hochzeitsmarsch aus	C. M. v. Weber Fr. Schubert
der Sommernachtstraummusik .	F. Mendelssohn- Bartholdy
4. Ouverture zu "Der fliegende Holländer"	R. Wagner

6. Vorspiel zu "Die Meistersinger von Volkstümlicher Eintrittspreis: 50 Pfg. (Die Platze sind nicht numeriert.)

Abends 71/2 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.

Orchester: Städtisches Kurorchester.

	vortragsfolge.			
	Annality Organization of the state of the st	N. Maria	0.290	Mozar Mozar

c) Menuett.

Allegro molto.

3. Abschiedssymphonie J. Haydn

a) Allegro assai, b) Adagio.

c) Menuett - Allegretto d) Finale - Presto - Adagio.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werder bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in den durch Klingelzeichen bekanntgegebenen Pausen geöffnet. Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt.

Montag.

Nachmittags-Konzert.

4-51/, Uhr. 566. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1	. Jubel-Ouverture		F.	v. Flotow
	. Gebet aus der Oper "Rienzi" .			Wagner
	. Bajaderentanz Nr. 1 und 2 .		A.	Rubinstein
4	. Fantasie aus der Oper "Aïda"		G.	Verdi
		J.	S. B	ach-Gouno
6	. Ouverture zur Oper "Tell"			
				History

nachm. 4-61/2 Uhr bei aufgehobenem Abonnement:

in dem kleinen Konzertsaale und Weinsalon.

Eintritt: 15 Mk. (einschl. Tee).

5 Mk. für Zuschauer auf der Galerie des kleinen Saales (ohne Tee).

Kartenverkauf an der Tageskasse im Kurhause. Tischvorbestellungen nur im Kurhausrestaurant.

Abend -Konzart.

8-91/2 Uhr.

567. Abonzemente-Konzert

Städtisches Kurerchester

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapellmeister.

	Anteil*	D. F. Auber
	 Spinnlied und Ballade aus der Oper "Der fliegende Holländer". 	R. Wagner
	3. Serenade enfantine, Intermezzo .	F. Bonnaud
	4. Fantasie aus der Oper "Das Nacht- lager in Granada".	C. Kreutzer
	5. Ouverture gur Oper ,Ilka*	F. Doppler
	6. Czardas aus "Divertissement russe"	G. Michiels
	7. Farandole aus der Suite "L'Arlésienne II."	G. Bizet
1		- Control of the Cont

und Stisswasserbäder, Roblensäure- und

Thermal- und Sisswanserbäder, Rohlensbere- und Sauersteffnäder, Heisziuft- u. Dampfhäder, elektr. Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tyrnsser, Pangopackungen, elektr Wanserbäder, Wanner- kuren, Massagen, Moer- u Sandbäder, — Raum- u. Apparat- Inhaliation mit Wiesbadener Thermal- wasser, Wollbacher Schwefelwasser, Sthorischen Colen. Sauersteff etc., Passmatische Apparate.

Schützenhofstrasse 4 (Reteiningung) - Thermalbader mit Rabequisgenheit.

Praktisches Weihnachts-Geschenk

Besondere Gelegenheit

Unterröcke und Volants in Tuch, Tricot und Moiré. Viele Formen und Farben.

Mk.: 28.-, 39.-, 45.-, 55.-.

Damen-Moden, Langgasse 20.

für alle vorkommenden Fälle

werden auch nach Maß unter Garantie für guten Sitz ange-

- Weibliche Bedienung. -

nach Maß werden wieder

in primaQualität geliefert. Auch weibl. Bedienung.



Auswahl in Weihnachtsgeschenken für Damen und Herren

Spezialhaus feiner Haararbeiten in naturgetreuer Ausführung

Haarfärben Spezialität des Hauses.

Kästner-Jacobi Wilhelmstr. 56 Taunusstr. 4

Telephon 5959

Beckhardt, Kaufmann & Co.

▲lleinigeVerkaufsniederlage für Wiesbaden der Firma Nassauische Leinen-Industrie J. M. Baum

Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse. Telephon Nr. 854.

Spezial-Abteilung:

Massanfertigung in eigenen Ateliers unter fachmännischer Leitung in kürzester Frist.

= Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner Hef. =

Blegant ausgestattete Räume.

Bier-Restaurant Grosse Künstler-Konzerte

Leitung Kapellm. Wenzel Rabek aus Wien. Wein-Klause - Wein-Diele Weinrestaurant und Bar

Strassburger Gänseleberpastete sowie reichhaltige Auswahl v. Dellikatessen Ausschank prima Weine Liqueurs und Cocktails (five o'clock tea)

Telephon 598 Tüglich Kunstler - Kenzerte

Vorzügliche Küche. - Weine erster Firmen 28 Webergasse 28

348 u. 349.

tädtischer

D. F. Auber

R. Wagner F. Bonnaud

C. Kreutzer

F. Doppler

G. Michiels

20.

geliefert. dienung.

Telef.726

erren

700%

r Hef.

eberpastete v. Dolikatesaen

ma Weine

- Kenzerte

ocktails

tea)

G. Bizet

Cachierungen Zweckmäßige Büstenhalter.

200 C 200 C

Korsett "Bequem" Carl Goldstein

Webergasse 18 Fernruf 605 Gegr. 1877



Nonnenhof G. m. b. H. Künstlerische Leitung: Direktor Arno Blum"

Kirchgasse 15

Telefon 6072

Das grosse Dezember-Programm:

Georg Bauer, der Wiesbadener Liebling, Deutschlands bester Improvisator

Ferdinand Seller, der bekannte Vortrags künstler am Flügel

Fanny Assmann, die berühmte Parodistin

Olga Kück, Lieder-Sängerin Kurt Hohenfels, Stimmungs-Sänger

! Prolongiert! Marga Melzer, Künstlerische Tänze

! Prolongiert! Viktor Burg Conferencier und Vertragskösstier

5 Bolgaroffs, National-Tanze

Bella Frankhé, Vortragskünstlerin

Tilly Ernardy in ihren Tanzen

Toni Fluss, Kund Komponist

Künstler - Konzer

des Philharmonischen Orchesters Leitung: Direktor Arno Blum.

)\$@@@@@@@||@@@@@@@@@@

Damenhüte !

Grzeugnisse

eigener Fabrik und Atelier

und ausländisther Modelthäuser,

Frankfurter Strasse 28 gegenüber Augusta Viktoria-Bad.

Telefon 323.

Besitzer: E. Uplegger.

Atelier
für vornehme und künstlerische
Damenmoden Wunschgemäße Ansertigung eigener und gegebener Große Burgstn. 6. Entrounfe - Ternspn 6486.

Adelheidstrasse 71. Von Sexta bis Sekunda. Kleine Klassen. Individuell. Unterricht,

gute Erfolge. Die Schlussprafung wird an der Schule abgehalten. Tägliche Arbeitsstunden unter Aufsicht von Fachlehrern.

Odeon-Theater Frauen, die der Abgrund verschlingt

die Tragödie einer Unwissenden in 5 Akten mit Käte Richter Carl Beckersnehe.

Der Überfall auf das Blockhaus. Schauspiel aus Wild Woot. 2 Akte.

Kinephon-Theater

ERST-AUFFÜHRUNG!

10rphiu nach den Aufzeichnungen eines

Morphinisten.

6 Akte mit Irmgard Born and Bruno Decarli. Schöne Naturbilder.

In allen Baumen Zentralheizung!

Monopol - Lichtspiele Der Hund von Baskerville

das neueste Abentener mit Alwin Neuss.

Lustspiel in 3 Akter.

Krümelchens

Reisenbentener

Ratskeiler-Restaurant

gegenüber dem Schloss. u Fernruf 6313 u. 1111.

Wein- und Bier - Restaurant 1. Ranges. Spezial-Ausschank Pschorr München.

Grosser Mittagstisch von 12-3 Uhr Dejeuners, Diners u. Soupers à 4.00 u. 7.50 Mk. Hummer-Majonaise, Schwedische Vorgerichte, Reichhaltige Abendkarte.

Spezialgeschäft feinster Pelzwaren

H. Betz, Gr. Burgstrasse 9.

Massantertigung in eigenem Atelier unter fachmänn. Leitung.

Berthold-Köhr,

Inh : Firma Koemer Clackf.

Langgasse 7 Fernruf 6655.

Manfordere

in Hotels, Cafés, Wirtschaften stets das Wiesbadener Badeblatt. Drogerie Kneipp

Wilhelmstr. 58

(Hotel Nassau)

Deutschlands

17 Mühlgasse 17 Ecke Hätnergasse Verbandstoffe, Chemikalien Sämtliche Kräuter zu "Kneipp"-Kuren Alle Toilette-Artikel.

Reichhaltige Speisekarte. Gut gepflegte helle und dunkle Biere. Beste Weine erster Pirmen. Erstkinssige Käche.

Eine der grössten Sammlungen

il & Lose Edelsteine.

Perlen, Brillanmaren.

Pitiale: Bad Kreumnach

Beilage zu

Alexandre, André, Hr

Anheuer. Art, Hr.

Baldori,

Baldus, Hi von Bary, Baudin, H

Becker, Hi Bechtel, H

Belle, Hr.

Berg, Hr.

Binder, Hr

Bing, Hr.

Bircks, Fr Botzel, Hr

Brault, Hr

Bredt, Hr. Brémond,

Breuer, Hr

Brösch, H

Brösch, Hr Chatelain,

Chéreau, I Choisi, Hr

Clemens, Clement. Clement, Clement,

Clement, Cramer, H Cusin, Hr.,

Czaikowsk

Daniel, Hr. David, Hr.

David, Hr.

Deck, Hr.,

Delarge, H

Dessler, H Deuss, Hr.

Diehl, Fr

Dickmann Dietz, Hr.

Domberger

Ebeela, Hr

Eberhardt. Eckel, Hr.

Eisenbeiss,

Eisenhauer Elbert, Hr

Ephreux, I

Epstein, H

Erfenhof, von Feldm

Fenillade,

de Flecker. Förster, H Fohr, Hr.,

Frank, Hr

Frank, Hr Friedländer

Frings, Hr

Garnier, H Gasser, Fr.

Gemtindt

Gerhard, I

Glasser, H Görg, Hr. Goldsmith,

Gramlich J

Gronnuer,

Grunig, Hr

Guggenhein

Ta

Nach Adler, Hr.

Deutsche Bank

Wilhelmstrasse 22, Ecke Friedrichstrasse

besorge alle bankmäßigen Geschäfte,

alle ausländischen Geldsorten, Schecks, Circular-Noten,

Accreditive und Kreditbriete auf alle Hauptplätze,

Stahlkammer-Schrankfächer,

Effekten und verschlossene Depots.

Die Parfilms der Persischen Serie:

Hadje Malik : Amudarja : Jcfahani in Wiesbaden Bruno Backe, Tounusstr. 5 nur bei

Parfümerie-Sondergeschäft und Drogerie gegenüber dem Kochbrunnen.

Viktoria-Hotel

Terrassen-Restaurant
Wilhelmstrasse 1

Wilhelmstrasse 1 Die heissen Bäder sind von morgens 7 Uhr bis abends 6 Uhr geöffnet.

Schöne geräumige Zimmer Vorzügliche Küche :-: Gute Weine

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant

Schillerplatz 2 (im Neubau). — Von Einheimischen und Kurgästen am meisten bevorzugtes Restaurant dieser Art am Platze. Behaglich elegante Räume. — Hygienisch bester Aufenthalt. — Schmackhafte, ärztlich empfohlene Küche. — Fernsprecher 2385.



Hofphotograph C. H. Schiffer Atelier für vornehme Porträts und Gruppen.

nur Taunusstr. 24.

- Telephon Nr. 3046. -On parle française. fingl, spoken

Fremdenheim im Blumenhaus Jung 784 Tel. 6528 Kleine Burgstrasse 2

Sonnige Zimmer mit Frühstück von Mk. 3.50 au.



Idealer Korsett-Ersatz mit allen Vorteilen, aber ohne die Nach-tesle d. bestsitzend. Korsetts, macht eleg., schlanke Figur, stätzt Leib und Rücker ohne sonstwie zu beengen. Die weltbek, von keinerlei Nachahmung auch nur an-nähernd erreicht. Erfolge unserer f. Gesunde wie Kranke gleich wertv. Erzeugnberuhen auf der genauen Berücksichtig jeder einzelnen Individualität. — Illustr. Broschüre u. Auskunft kostenl. durch das

Kalasiris - Spezial - Geschäft Nur Wilhelmstr.4 WIESBADEN Tel. 4256

ein außerordentlich feiner Duft von großer Ausgiebigkeit.

Renommiertes Haus für Haut-Ausreibungen



Haarwaschen 809 Haar-Arbeiten

Etagen-Geschäft Webergasse 3

aromatifdies, fraftiges Parfum,

M.18.-30.-45.schweres, startes Parfum von außergewöhnlicher Beliebtheit.

Armide" m. 10.— u. 60.—

erfrifdender, blumenartiger Duft.

Wilhelmftr. 38 Wiesbaden berfand gegen nachnahme.

Krauter-Dörr

Maßanferlig. feiner Damenmoden Costume, Mantel, Kleider f. Straße, Haus u. Gesellschaft.

On parle français. Große Burgstraße 131. English spoken.



Spedition von Gütern und Reisegepäck Prompte Abholung zu jeder Tagesstunde



P. Rehm, Zahn-Praxis,

Friedrichstr. 50 L. Zahnschmerzbeseitigung, Zahuziehen, Kervtöten, Plombieren, Zahnregulierungen, Künstl. Zahnersatz in die. Ausführungen g. &. m.

Dentist des Wiesbadener Beamtenvereins. Sprechstunden von 9-6 Uhr. Kriegsbeschädigte Sonderbedingungen.

Kunst-Ausstellung

Wiesbaden Micolasftr. 3

Runftgewerbe. Raumfunft. Reflame (Werbefunft) Garten- und Griedhofotunft. Iberreprotte

Kunsthandlung

R. Banger

Wiesbaden

Luisenstr. 6

Graphik Gemälde Apartes Kunstgewerbe

Reproduktionen alteru. neuer Meister Einrahmungen

Antike Möbel

kompl. Einrichtungen in Biedermeier und 11 638 anderen Stilarten

BANQUE NATIONALE DE CREDIT

KAPITAL 200000000 FRANKEN. GENERAL-DIREKTION: PARIS, 16 Bd DES ITALIENS.

FILIALEN IN:

MAINZ **BAHNHOFSTRASSE 5.**

WIESBADEN WILHELMSTRASSE 8, FERNSPR. 6113.

Haas, Hr. v. Haefele Hahn, Hr. ahn, Hr. Hammes, F Hartrath, Hector, Hr Heckel, Hr Hellmann, Hemmer, 1 Hennehoff, Herrmann, Hermann, Hertz, Hr

Herz, Hr.

348 u. 349:

Geschäfte,

ular-Noten,

otplätre,

ts.

nmer

t.

ute Weine

ten am meisten

me. — Hygionisch sprecher 2385.

otograph

Schiffer

nehme Porträts und

nusstr. 24.

aise. Engl. spoken

denheim

enhaus Jung

e Zimmer

k von Mk. 3.50 au.

ahn-Praxis,

seitigung, Zahu-

ten, Plombieren,

ingen, Künstl.

. Ausführungen t. A. m.

ntenvereins.

br. .

gungen.

Werbetunft)

Luisenstr. 6

raphik

werbe

er Meister

rmeier und

833

el

on Nr. 3046. -

nGeldsorten,

Kreditbriete

chrankfächer,

verschlossene

Jcfahani

Tages-Fremdenliste. Nach den anmeidungen vom 12. Dezember 19:9. Rose Adler, Hr. Industrieller, Paris Grüner Wald Alexandre, Hr., Mülhausen André, Hr. Kím., Paris
Anheuer, Hr. Kím., Kreuznach
Art, Hr. Ing., Gent
Baldorí, Hr. Oberbahnassistent, Essen
Baldus, Hr. Fabr., Koblenz Bellevue Rose Gasthof Krug Gruner Wald von Bary, Frl., Antwerpen Baudin, Hr., Paris Quisisana Grüner Wald Grüner Wald Becker, Hr. Kim, m. Begl., Niederlahnstein Bechtel, Hr. Kfm., Kreuznach Belle, Hr. Kfm., Paris Berg, Hr. Kfm., Kaiserslautern Schwarzer Bock Bellevue Wiesbadener Hof Berg, Hr. Kfm., Kaiserslautern
Biermann, Hr., Hamburg
Binder, Hr. Fabr. m. Fr., Strassburg
Bing, Hr. Ing., Paris
Bornheimer, Hr. m. Fr., Lg.-Schwalbach
Bireks, Fr. Fabr., Augsburg
Botzel, Hr. Apotheker, Koolenz
Brault, Hr. Ing., Paris
Bredt, Hr. Dr., Köln
Breitbach, Frl., Boppard
Brømond, Hr. Direktor, Paris
Breuer, Hr., Düsseldorf
Brösch, Hr., Saarbrücken
Brösch, Hr., Kfm. m. Fr., Saarbrücken, Met. Zur Sonne Rose Palast-Hotel Union Griner Wald Viktoriastrasse 14 Metropole u. Monopol Bellevue Grüner Wald Nassauer Hof Goldenes Kreuz Breuer, Hr., Düssektorf
Brösch, Hr., Saarbrücken Metropole u. Monopol
Brösch, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbrücken, Metropole u. Monopol
Chatelain, Hr., Saarbrücken Metropole u. Monopol
Chéreau, Hr. m. Fr., Paris Nassauer Hof
Choisi, Hr., Lorch Grüner Wald Chatelain, Hr., Saarbrücken M Chéreau, Hr. m. Fr., Paris Choisi, Hr., Lorch Christ, Hr., Kfm. m. Fr., Ludwigshafen Wiesbadener Hof Sanatorium Dietenmühle Clemens, Frl., Frankfurt Clement, Hr. m. Fr., Strassburg Clement, E., Hr. m. Fr., Strassburg Hotel Wilhelma Hotel Wilhelma Hotel Wilhelma Clement, Hr., Strassburg Clement, Hr., Strassburg
Clement, Fr., Strassburg
Crämer, Hr., Walldorf
Cusin, Hr., Paris
Czaikowski, Hr., Wetzlar
Daniel, Hr., Lille
David, Hr. Kfm., Frankfurt
David, Hr. Ing.,
Deck Hr. Reims Hotel Wilhelma Zur Sonne Grüner Wald Zum neuen Adler Nassaner Hof Grüner Wald David, Hr. Ing.,
David, Hr. Ing.,
Deck, Hr., Reims
Delarge, Hr. Ing.,
Dessler, Hr. Chemiker Dr. m. Fr., Köln
Deuss, Hr. Fabr., Barmen
Didion, Hr. m. Fr., Nancy
Diehl, Fr. m. Begl.,
Dickmann, Hr. Kfm., Köln
Dietz, Hr. Kfm., Dortmund
Domberger, Hr. Weingutsbes.,
Ebeela, Hr. Kfm. m. Fam., Mannheim
Eberhardt, Hr. Kfm. m. Fr.,
Eckel, Hr. Weingutsbes., Deidesheim
Eisenbeiss, Fr., Höchst
Eisenbauer, Hr. Hotelier, Landau
Eibert, Hr. Kfm., Traben-Trarbach
Engel, Hr. Kfm., Köln
Engling, Hr. Kfm., Duisburg
Ephreux, Hr. Kfm., Paris
Epatein, Hr. Kfm., Berlin
Erfenhof, Hr. Kfm., Kaiserslautern
von Feldmann, Hr. m. Fam., Frankfurt
Feja, Fr., Frankfurt
Fenillade, Hr. Kön. Palast-Hotel Metropole u. Monopol Grüner Wald Rose Margarethenhof Wiesbadener Hof Zur guten Quelle Hotel Wilhelma Griner Wald Metropole u. Monopol n Kölnischer Hof Hotel Nizza Grüner Wald Augenheilanstalt Goldenes Kreuz Goldenes Kreuz Goldenes Kreuz Gruner Wald

Feja, Fr., Frankfurt Fenillade, Hr., Köln de Flecker, Hr. Prof., Lebbeke Förster, Hr. Kfm., Kaiserslautern Fohr, Hr., Oberlahnstein Frank, Hr. Kim., Speyer Frank, Hr. Direktor m. Fr., Paris Friedländer, Frl., Berlin Frings, Hr. Fabr., Eltville Fuhr, Fr., Holzhausen

Garnier, Hr. Kfm. m. Fr., Puy Garnier, Hr. Kfm. m. Fr., Puy Gasser, Fr., Eppenhain Geipel, Hr. Kfm., Berlin Gemündt, Hr. Offizier, Boppard Gerhard, Hr. Kfm. m. Fr., Kreuznach Glasser, Hr. Kfm., Strassburg Görg, Hr. Student, Deidesheim Goldsmith, Hr., London Gramlich Hr. Ing., Offenbach Grenzhauser, Hr. Fabr., m. Fr., Triar Gronauer, Hr. Fabr., Grünig, Hr. Inspektor, Cronberg Güngenheim, Hr. Kfm., Ludwigshafen

Haas, Hr. Kfm. m. Begi., Kreuznach Haas, Hr. Kfm., Rülsheim Metrope v. Haefele, Hr. Oberst z. D. m. Fr., Neu-Ulm Grüner Wald Metropole u. Monopol Bellevue Hahn, Hr., Okriftel Hahn, Hr. Kfm., Stuttgart Grüner Wald Grüner Wald Hahn, Hr. Kfm., Stuttgart
Hammes, Hr. Architekt m. Sohn, Nürnberg, Zum neuen Adler
Hartrath, Hr. Weingutsbes., Trier
Hactor, Hr. Ing., Gent
Heckel, Hr. Kfm., Berlin
Hellmann, Hr. Kfm., Iserlohn
Hellmann, Hr. Kfm., Soest
Hennehoff, Hr. Ing.,
Herrmann, Hr. Kfm., Büdesheim
Hermann, Hr. Kfm., Büdesheim
Hermann, Hr. M. Fr., Strassburg
Hertz, Hr. Kfm., Köln
Herz, Hr. Kfm., Berlin
Hessischer Hof

Heymanu, Hr., Rheydt Higel, Fr., Saarbrücken hinschler, Hr. Kim., Nürnberg Hoenstenbach, Hr. Kim., Kom Huesgen, Hr. Kim., Traben-Trarbach liusen, Fr., Poick ingwiser, Hr. Kim., Paris Jung, Hr. Gutsbes., Ebernburg Jungmuth, Hr., Rheydt Just, Hr., Kann, Hr., Paris kasti, Hr. Weingutsbes. m. Fr., Bad Münster a. St.

Katz, Hr. Kim., Saarbrücken Keller, Hr., Kaiserlautern Kern, Hr., Mainz
Kern, Hr., Mainz
Kilian, Kind, Hessloch
Kilian, Kird, Hessloch
Kilian, Fr., Kim., Deidesheim Kiwan, Hr. Student, Berlin Kiees, Frl., London Klein, Frl., Oberstein Klein, Itr. Fabrikbes. m. Fr., Oberstein Knebel, Hr., Castedaun Koenig, Hr., Kim., Darmstadt Köhler, Hr., Neustadt (Haardt) Korkhaus, Hr., Köin naronin Kozmitza, Budapest Kranzmann, Hr. Fabrikuirektor, München Lenz, Hr. Kfm., Würzburg Languta, Hr. Kfm., Traben-Trarbach Lauzs, Hr. Kfm., Würzburg Lenz, Hr. Kfm., Traben-Irarbach Leonhard, Hr. Kfm., Saarbrücken Leroy, Hr. Kfm., Boulogne Lessle, Hr. Kfm., Heidelberg Leopoid, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Levi, Hr. Kfm., Walldorf Lewalter, Frl., Biebrich Lieser, Hr., Bernkastel Lipinski, Hr. Kfm., Frankfurt Lörsch, Hr., Löw, Hr., Löwenberg, Hr. Kim., Wächtersbach Löwenstein, Hr. m. Fr., Köln Lotz, Frl., Frankfurt Lotz, Frd., Frankfurt
Montesanto, Fr. m. Töchter, Riva
Markus, Hr. Kim.,
Matezki, Hr., Bergzabern
Meurer, Hr. Kim., Kobienz
Melerhof, Hr. Kim., Kobienz
Meyer, Hr. Kim., Köin
Möslein, Hr. Kim., Strassburg
Mouvenot Hr. Ing Mougenot, Hr. Ing., Musseleck, Hr., Wittlich Müller, Hr. Kfm., Fulda Müller, Hr. Kfm., Mainz

Origer, Hr. Dr. med. m. Fr., Luxemburg Panthier, Hr. Kfm., St. Claude Panthier, Hr. Kfm., St. Claude
Paron, Hr., Amiens
Petry, Kind, Bornheim
Pfeil, Hr., Berlin
von Pilica-Pfiscka, Fr., Warschau
Portune, Hr. Architekt, Darmstade
Preil, Hr. Kfm., Berlin
Rademscher, Hr.,
Ratgeber, Kind, Bodenheim
Freiln v. der Recke,
Rehnauer, Hr. Kfm., Berlin
Reiff, Frl. Reiff, Frl., Rinderle, Hr., Rödler, Hr. Bürgermeister, Dieburg Rock, Hr., Holzhausen Rosenau, Hr. Kim. m. Fr., Köln Rosenthal, Hr. Kim. m. Fr., Köln Rudloff, Hr. Kim., Neuwied Ruppert, Hr. Kim., Landau

Naegier, Hr., Geisenheim Nemlich, Hr., Wien Neu, Hr. m. Fam., Pirmasens

Rose

Grüner Wald

Nonnenhof

Hotel Berg

Nonnenhof

Grüner Wald

Villa Albrecht

Prinz Nikolas Zum Erbprinz

Hessischer Hof Hotel Vogel Gasthof Krug

Taunus-Hotel

Hotel Epple

Imperial Grüner Wald

Grüner Wald

Kaiserbad Hotel Vogel

Zum neuen Adler

Metropole u. Monopol

Mosbacher Strasse 1 Gruner Wald

Wiesbadener Hof

Zum neuen Adler

Wiesbadener Hof Nassauer Hof

Zum neuen Adler

Neumann, Hr. Kfm., Slodzow Neumann, J., Hr. Kfm., Slodzow Omes, Hr., Lille

Salmona, Hr., Paris Salomon, Hr. Kfm., Frankfurt Savelskouls, Hr., Köln Schaaf, Hr. Kfm., Winningen Schadenson, Hr. Ing. Le Puy Schaden, Fr., Daymstadt Schadenson, Hr. Ing. Le Puy Scheele, Fr., Darmstadt Scheidel, Hr., Ludwigshafen Scheidel E., Hr., Ludwigshafen Scherle, Hr., Dahlheim Schermüly, Frl., Oberlahnstein Scherz'er, Hr. Kfm., Landau Schill, Hr. Kfm., Strassburg Schilling, Hr. Ing., Ludwigshafen Schilbers, Hr. Kfm., Koblenz Schmitt, Hr. Kfm., Schönborn Schmidt, Hr., Neuwied Schmidt, Fr., Kreuznach Schneider, Fri., Kreuznach Schneider, Hr. Weingutsbes., Schneider, Hr. m. Sohn, Neustadt (Haardt) Schott, Hr. Kfm., Worms Schreiner, Hr. Kfm., Frankfurt Schürmann, Hr., Obernhof

Zur guten Quelle Nonnenhof Grüner Wald Painst-Hotel Wiesbadener mof Reienspoet Schwarzer Bock Grüner Wald Zur guten Queile Köinischer Hof Gruner Wald

Grüner Wald Taunus-Hotel Grüner Wald Pagenstechers Augenklinik Augenheilanstalt Gruner Wald Wiesbadener Hof Christi. Hospiz II Rose Rose Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof Pariser Hof Grüner Waid Adelheidstrasse 43 Griner Wald Grüner Wa.d. Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof Bellevue Grüner Wald Gruner Wald Kronprinz Augenheilanstalt Zum neuen Adier Metropole u. Monopol Hotel Nizza Zur Sonne Schwarzer Bock Kaiserhof Central-Hotel Royal Schwarzer Bock Augenheilanstalt Grüner Wald Reichspost Wiesbadener Hof Bellevus Palast-Hotel

> Wiesbadener Hof Kaiserhof Zum neuen Adler Zum neuen Adler Nassauer Hof Schwarzer Bock Central-Hotel Metropole u. Monopol Augenheilanstalt Grüner Wald Esplanade Schwarzer Bock Kronprinz Believue Augenheilanstalt Hotel Nizza Wiesbadener Hof Rose Zum Falken Goldenes Kreuz Zum Erbprinz Wiesbadener Hof Grüner Wald Grüner Wald

Central-Hotel

Grüner Wald Reichspost

Hotel Vogel

Zur Sonne

Nassauer Hof Schwarzer Bock Grüner Wald Schwarzer Bock Hessischer Hof Wiesbadener Hof Zum neuen Adler Zum neuen Adler Augenheilanstalt Augenheilanstalt Zur Stadt Biebrich Schwarzer Bock Bellevue Kaiserhof Hotel Berg Grüner Wald Schwarzer Bock Schwarzer Bock Grüner Wald Grüner Wald Hotel Vogel

Fremdenheim

Dambachtal 23 Haus Dambachtal Newberg 4 gr. Neubau m. all. Comfort Vornehmstes Haus am Platze Passanten u. Dauermister, Bevorzugtefreie Kurloge, 5 Min. v. Kochbrunnen. Nähe Wald. Gute reschtliche Verpflegung. Behagl. durchwärmte Zimmer m. Pension preiswert. Langjährige Mieter, abgeschlossen Wohnungen und Einzelzimmer mit Bad. Telefon 341.



In bevorzugter freier Südlage, am Landestheater und Kurhaus (Thelemannstr. 3/5) Hotel-Pension Margarethenhof

Familienhotel besten Ranges von altbewährtem Ruf Elegante und behagliche Einrichtung. Vorzügliche Küche.

Angenehmster Herbst- und Winteraufenthalt.

Badhaus Kranz

Thermalbäder eigener Quelle einschliesslich Wäsche, Trinkkur u. Ruberaum im Abonnement M. I .-Badezeit von 7 bis 6 Uhr, Sonntags von 7 bis 12 Uhr.

Schulenburg, Hr. Kfm., Schuinscher, Hr., Schwer, Fr., Andernach Schbach, Hr. Kfm., Zeltingen Schlegast, Fr., Torgan Schlegast, Fr., Torgan Siebeneck, Hr. m. Fr., Mannheim Siegel, Hr. Kim., Landau Sommerfeldt, Hr. Kim., Berlin Spindel, Hr., Berlin Sprauger, Fr. Rent., Köln Steinstrass, Hr. Assessor, Frankfurt Strauss, Hr. Kim., Bad Münster Sylven Hr. Kim., Piaffenhofen

Tannenwald, Hr. Kfm., Aschaffenburg Tenthorey, Hr. Industrieller, Epinal Teasloff, Hr. Kfm., Frankfurt Thanisch, Hr. Kfm., Berncastel-Cues Thelen, Hr., Koblenz Thilges, Hr. Ing. m. Fr., Luxemburg Thilges, Hr. Luxemburg Thilges, Hr. Journalist, Luxemburg Triollet, Hr. Kfm., Paris Valentin, Frl., Saarbrücken Vaullen, Hr., Mainz Vidal, Br. Ing. m. Fr., Vidal, Br. Ing. m. Fr.,
Virges, Hr.,
Volk, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz
Vorgde, Fr. m. Kind, Basel
Walden, Hr. m. Fr., Schlangenbad
Waldfried, Hr.,
Wandelt, Schüler, Heidelberg
Weber, Hr. Kfm. m. Fr., Worms
Wedel, Hr., Leubnitz
Weich, Hr. Kfm., Zeltingen
Weiss, Fr., Frankfurt
Pe Weich, Hr. Kim., Zestingen
Weiss, Fr., Frankfurt
Westhofen, Hr. Direktor m. Fr., Köln
Westhofen, Hr. Kim., Düsseldorf
Wieczorek, Fr., Berlin
Prinzessin zu Wied, Monrepos
Wiedmann, Hr., Wachenheim
Willerich, Hr. Kfm. m. Fr., Landau
Willert Hr. Architekt

Zander, Hr. Kfm., Niederlahnstein Zech, Hr., Köln Zenz, Hr. Kfm. m. Fr., Koblenz Ziegler, Hr. Weingutsbes., Maikammer Ziemer, Hr. Kfm. m. Fr., Königsberg Hotel Vogel Zimmer, Hr. Kfm., Berlin Zion, Hr. Baumeister, Friedennu-Wiesbadener Hof Zöbus, Hr. Fabr., Geisenheim

Willert, Hr. Architekt, Windfuhr, Hr. Kfm., Läneburg

Reichspost Hotel Nizza Hotel Nizza Hotel Nizza Prinz Nikolas Zum neuen Adler Kaiserhof Zum neuen Adier Metropole u. Monopol Geisbergstrasse 26 Grüner Wald Grüner Wald Hessischer Hof

Gasthof Krug Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof Zum Falken Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof Palast-Hotel Grüner Wald Kaiserbad Preussischer Hof Taunus-Hotel Nonnenhof Schwarzer Bock Grüner Wald Wiesbadener Hof Wilhelminenstrasse 12 Wiesbadener Hof Freseniusstrasse 23 Hotel Nizza Pagenstechers Augenklinik Schwarzer Bock Grüner Wald Riehlstrasse 22 Hotel Nizza Grüner Wald Zur Stadt Biebrich Weilstrasse 9 Grüner Wald

> Grüner Wald Zum neuen Adler Grüner Wald Pariser Hof Grüner Wald Wiesbadener Hof Goldenes Kreuz Gruner Wald

evacuin-Ronbons regulieren den

Schützenhof-Apotheke

Langgassell.

Machmittags v. 4 6 Uhr: EEKONZERT

TÄGLICH - Abends von 8-10 Uhr: -KÜNSTLERSPIELE

Gemälde

älterer Meister Hans Schippers Wiesbaden Frank Tel. 128 Frankfurter Str. 16

Verkauf Ankauf —

mit dem Königi. Holland. Lloyd.

Rabinen-Reservierung durch General-Agentur

Born & Schottenfels

Hotel Nassauer Hof Teleton 680 Auch Sonntags Nachmittags geöffnet

Käthe Scheibel

Langgasse Nr. 41, I.

Telephon 1483.

Spezial-Haus für Haar-, Hand- und Schönheitspflege

Ondulation. Manikure. Gesicht- und Kopfmassage. Höbensonne. Behandlung sämtlicher Teintfehler.

früher Kristallpalast 51 Schwalbacher Str. 51

Variété

Grosses Orchester Kapellmeister CASELLA

Jazz-Band !! zum erstenmal in Deutschland !!

RESTAURANT erstklassige französische Küche

Künstler-Konzert

Eröffnung: Freitag, den 19. Dezember

"Rheingold"- Künstler-

Telefon 1036 WIESBADEN Stiftstr. 18 Vornehmes Konzert- und Ballhaus Neue Inhaber: Winter & Holzhäuser.

Täglich von 4 bis 6 Uhr nachmittags:

TANZ-TEE

Eintritt frei.

= Ab 6 Uhr: =

KONZERT und BALL

·: American-Bar :

Eintritt: Herren Mark 2 .-- , Damen frei.

Hotel und Badhaus

Goldenes

Spiegelgasse 6. Spiegelgasse 6. Thermalbäder aus eigener Quelle per Dutzend Mark 7 ...

HEINRICH KIEFER & CO. Wiesbaden Nicolasstrasse 10

Rheinisches Tuch - Versandhaus

orchesters.

orchesters.

Grosses Lager in- u. ausländischer Herren- u. Damenstoffe ULSTER - PALETOT (MARENGO)

Dienstag, den 16. Dezember.

Mittwooh, den 17. Dezember.

4-51/2 und 8-91/2 Uhr: Abonnementskonzert des Kur-

Donnerstag, den 18. Dezember.

4-51/2 Uhr: Abonnement-konzert des Kurerchesters.

-51/9 und 8-91/9 Uhr: Abonnementskonzert des Kur-

WEIHNACHTS - AUSSTELLUNG

LANDESVERBAND BILD. KÜNSTE BAYERNS E.V.

Gemälde - Graphik - Plastik 280 Werke

GeöffnetWerktags10-5, Sonntags10-1Uhr

Für das Jahr 1920 gelöste Abonnements berechtigen schon jetzt zu freiem Zutritt.

Sprechstunde v.9-12 n.3-6 Heures de reception m.9-12 Nes de Teception m.9-12 Nes de Teception m.9-12

A. Einthoven

In der Schweiz und Holland approbiert. (Breveté en Suisse et en Hollande.)

Zahnarzt

Webergasse 31¹ (Magasin de Chaussures Herzog.)

Tel. 1428.

NASSAUISCHER KUNSTVEREIN

WIESB. GESELLSCHAFT FÜR BILDENDE KUNST

DEZEMBER 1919

DARMSTÄDTER SECESSION

UND

WEIHNACHTSAUSSTELLUNG WIESBADENER KÜNSTLER

NEUES MUSEUM

TÄGLICH VON 10—2 UHR SONNTAGS VON 10-1 UHR. 848

in grosser Ludwig Heerlein, Inh.: Otto Blöchle, Goldgasse 16 Rohrmöbel-Fahrik Teleph. 4881 Sämtliche Reparaturen an Korbmöbeln und Korbwaren

werden in eigener Werkstätte prompt ausgeführt.

KURHAUS WIESBADEN

Samstag, den 20. Dezember 1919, nachmittags 4 Uhr, bei aufgehobenem Abonnement, im grossen Saale:

Weihnachts-Aufführung

für Gross und Klein.

1. Ansprache

Otto Hummel aus Dresden

 Wenn mein Püppchen früh erwacht. Singspiel der 16 kleinen Mädchen mit den 16 kleinen Pappchen. 3. Reigen der Zwerge und Elfen.

Kinder der Ballettschule des Nassauischen Landes-theaters unter Leitung der Ballettmeisterin Fran Kochanowska.

Die ausgerissenen Zinnsoldaten. Rumdidibum.

Grossmutter erzählt.
Die Grossmutter: Thila Hummel vom Nassauischen Landestheater.

Drei weihnachtliche Lleder:

 a) Wenn die kleinen Kinder beten
 b) Marise Wiegenlied
 c) O, du mein Jesulein . . . , H. Herrmann Albrecht Götz vom Spangenberg'schen

8. Tanz der kleinen Zigeuner.

Knaben der Ballettschule des Nassauischen Landes-theaters unter Leitung der Ballettmeisterin Frau Kochanowska.

Poppohen schtlift. (Singspiel). Ballad - und Polonalse für Violine H. Vieuxtemps

11. Frau Hummel und die Kinder. 12. Spiel der Englein mit den Schneeflocken. Kinder der Schule für harmonische Gymnastik und

Tanz von Eva Baum.

13. Nikolaus und die bösen Buben.
Nikolaus: Otto Hummel.

Weihnachtslied für Gesang und Violine Fritz Zech

Albrecht Götz und Karl Korn. 15. Ohristkind zieht mit den Englein auf die Erde nieder. Bewegliches lebendes Bild. Solo-gesang mit Orgelbegleitung. (19 Kinder).

16. Letzte Worte an Gross und Klein.
Gesprochen von Thila Hummel.

17. Gemeinsamer Gesang: "Stille Nacht, heilige Nacht".

Gesamtleitung: J. Ross.

Anderungen vorbehalten.

Eintrittspreise: Logensitz und Mittelgalerie 1.—2. Reihe:
7 Mk., I. Parkett 1.—10. Reihe: 6 Mk., I. Parkett
11.—24. Reihe und Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe:
5 Mk., Ranggalerie 4 Mk., II. Parkett und Ranggalerie Rücksitz: 3 Mk.

Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Städtische Kurverwaltung.

Schreibmaschinen-Muller Wiesbaden, Bertramstr. 20. Tel 4851.

Jeder Fremde liest das "Bade-Blatt"

Wiesbaden Webergasse 37

Simplizissimus

6 Uhr Kabarett

Kunstler-Musik

Vornehmes Weinhaus Im Biedermeierstil Auserlesene Weine, Feinkostküche. Sehenswürdigkeit. 767

anfgeboben Hoffmanns Erzählungen.

Künstlerspiele Phantastische Oper in 3 Bildern, einem Vor- und Nachspiel von 5 Uhr Tee mit Elite - Tanz Musik von Jacques Offenbach.

Nassauisches Landestheater.

Sonntag, don 14. Dez. 1919.

288. Vorstellung.

Vorstellung, Abonnement A. Dienst- u. Fresplätze sind

Anfang 6 Uhr. Ende otwa 9 Uhr.

Residenz-Theater, Direktor: Norbert Kapferer.

For: sprecher 49. Sonntag, den 14 Dez. 1919

abends 7 Uhr. Gastspiel Eduard Resen. Die lustige Witwe.

Operette in 3 Akten von V. Léon. und L. Stein. Musik von Fr. Lehar,

Wochenprogramm der Kurverwaltung

vom 16. bis 21. Dezember 1919.

Abend. Leitung: Herr Hermann Jrmer, Stadt. Kurkapellmeister, Orchester: Städtisches Kur-

Freitag, den 19. Dezember.

4-51/2 Uhr: Abonnementskenzert, ausgeführt von dem verstärkten Residenz-Theater-Orchester. Abends im grossen Saale: Konzert des Wiesbadener Männergesangvereins.

Samstag, den 20. Dezember. Abenda 8 Uhr im Abonnement: Deutscher Opern- | Nachmittags 4 Uhr bei aufgehobenem Abonnement im

grossen Saale: Weihnachts-Aufführung für Gross und Klein. Gesamtleitung: J. Ross. Eintrittspreise: 7, 6, 5, 4, 3 Mk.

8-91/2 Uhr: Abonnementskonzert des Kurorchesters.

Sonning, den 21. Dezember. 4-51/2 und 8-91/2 Uhr: Abonnementskonzert des Kurorchesters.

Anderungen vorbehalten.

Städtische Kurverwaltung.

Druck you Carl Bitter, G.m.b.H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.

Berugs Mk. 45

Nr. Kuns

jährige W der Küns um zirka worden. d. Mts., g «Aida» m

Herrn St «Ramphis den «Kön ist unver - Na führung d 20. ds. M

Das Dr Aufsichts Geschäfts dehnung umzuwan

Das W »Es v dieser hö Kinder le dass zwi wer kan nicht nur zu genies: um zu ve im Herze so schwe Haus wa

Zauber d

Die Di durch eir den Leser von heute zunehmer Artigkeit danken Wieder» die einzig sie, dass vom Weih sie sich Artigkeit befreien.



28 Web

Telefo Gu We